



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist für die Abteilung 9 „Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten“ im Referat 95 „Wasserversorgungsanlagen, Koordinierung, Strategien“ ab 01.06.2020 folgende Stelle befristet bis 31.05.2023 zu besetzen:

**Geologin / Geologe (w/m/d) bzw. Geowissenschaftlerin / Geowissenschaftler (w/m/d)**

**für den Bereich Erhebung und Bewertung öffentliche Wasserversorgung in Bayern**

**Für den gesamten Bearbeitungszeitraum erfolgt eine Abordnung an das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth und im Anschluss an das Wasserwirtschaftsamt Kempten. Dienort ist Donauwörth und Kempten.**

Die zur Sicherung der öffentlichen Wasserversorgung in der ersten Runde des Projektes „Erhebung und Bewertung der öffentlichen Wasserversorgung in Bayern“ erhobenen Daten („Wasserversorgungsbilanzen 2025“) sollen im Rahmen einer weiteren Projektrunde für den Prognosehorizont 2035 fortgeschrieben werden. Zusätzlich werden weitere fachliche Themen (Auswirkungen des Klimawandels, differenzierte Dargebotsbeurteilung der Wassergewinnungsanlagen hinsichtlich Schützbarkeit und Rohwasserqualität etc.) näher betrachtet. So soll ein aktualisierter, umfassender Überblick über die Versorgungssicherheit der öffentlichen Wasserversorgung in Bayern geschaffen werden. Die Projektbearbeitung (wasserwirtschaftliche Beurteilung von Wassergewinnungsanlagen) erfolgt an den beiden schwäbischen Wasserwirtschaftsämtern. Das Projektpersonal wird im Bearbeitungszeitraum von Juni 2020 bis Mai 2021 an das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth und von Juni 2021 bis Mai 2023 an das Wasserwirtschaftsamt Kempten abgeordnet.

### Ihre Aufgaben

- Erfassung, Sichtung und Plausibilitätskontrolle vorhandener Unterlagen (z. B. Gutachten etc.) zur Entnahmegenehmigung und zu den Wasserschutzgebieten der für die Trinkwasserversorgung genutzten Wassergewinnungsanlagen
- Vorbewertung der Wasserschutzgebiete: regelwerkskonforme Bemessung, Aktualität und lokale Anpassung der Verordnungen, Gefährdungspotentiale, Rohwasserqualität, grundsätzliche Schützbarkeit
- Erhebung technischer oder organisatorischer Maßnahmen zur Erhöhung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser bei den Wasserversorgungsunternehmen
- Ermittlung des wasserwirtschaftlich nutzbaren Wasserdargebots sowie Eingabe der Daten in die entsprechenden Datenbanksysteme
- enge Abstimmung mit den weiteren Projektbeteiligten am Wasserwirtschaftsamt und am Landesamt für Umwelt

- Beteiligung an regelmäßigen Workshops zum fachlichen Austausch
- Abstimmung der erarbeiteten Ergebnisse mit den betreffenden Wasserversorgungsunternehmen

### Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) eines geologischen bzw. geowissenschaftlichen Studiengangs oder vergleichbarer Studienabschluss
- Führerschein der Klasse B ist erforderlich
- fundierte Kenntnisse im Bereich Hydrogeologie, Grundwasserhydraulik und Einzugsgebietsermittlung sowie gute Kenntnisse und Erfahrungen in Fragen des Trinkwasserschutzes
- Anwenderkenntnisse der einschlägigen Fachanwendungen der bayerischen Wasserwirtschaftsverwaltung (insbesondere INFO-Was, GWA / BIS) sind vorteilhaft
- gute Kenntnisse der regionalen Hydrogeologie Bayerns sowie Erfahrungen im Bereich technische Siedlungswasserwirtschaft sind wünschenswert
- praktische Erfahrung und sicherer Umgang mit geographischen Informationssystemen und Datenbanksystemen ist vorteilhaft
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- zielorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Organisationsvermögen
- gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten
- Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU/beim Freistaat Bayern erfüllen

### Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist

### Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Belau, Tel. 09281 1800-4940, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Wolfram, Tel. 09281/1800-4538.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer H/95/4**

**bis spätestens 31.03.2020 (Datum des Eingangsstempels)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>